

**Verordnung des UVEK  
über den Nachweis der Produktionsart  
und der Herkunft von Elektrizität  
(Herkunftsnachweis-Verordnung, HKNV)<sup>1</sup>**

**730.010.1**

Änderung vom ...

Entwurf vom 09. Juli 2012

---

*Das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation,  
gestützt auf die Artikel 1d Absatz 6 und 1e Absatz 2 der Energieverordnung vom  
7. Dezember 1998 (EnV)<sup>2</sup>,  
verordnet:*

**I**

Die Verordnung vom 24. November 2006<sup>3</sup> über den Nachweis der Produktionsart und der Herkunft von Elektrizität wird wie folgt geändert:

*Art. 2 Abs. 2 und Abs. 3 Bst. a*

<sup>2</sup> Der massgebende Produktionszeitraum für die Erfassung der produzierten Elektrizität beträgt für Anlagen mit einer Anschlussleistung über 30 kVA einen Kalendermonat, für die übrigen Anlagen einen Kalendermonat, ein Quartal oder ein Kalenderjahr.

<sup>3</sup> *Betrifft nur den französischen Text.*

**Art. 3** Erfassen der Produktionsanlage

<sup>1</sup> Grundlage für die Erfassung der Anlage bilden die Angaben nach Artikel 2 Absatz 3 Buchstaben c–f. Die Angaben müssen durch eine für diesen Fachbereich akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle (Auditor) beglaubigt werden. Eine Beglaubigung durch die Betreiberin der Messstelle reicht für Anlagen mit einer Anschlussleistung von höchstens 30 kVA und für Anlagen mit bestehenden Verträgen nach Artikel 28a des Energiegesetzes vom 26. Juni 1998<sup>4</sup>, sofern die Betreiberin vom Produzenten rechtlich entflochten ist.<sup>5</sup>

<sup>2</sup> Die Ausstellerin überprüft die erfassten Anlage- und Produktionsdaten regelmässig. Sie kann zu diesem Zweck Vorortkontrollen durchführen und eine periodische Erneuerung der Beglaubigung nach Absatz 1 verlangen.

1 Eingefügt durch Ziff. I der V des UVEK vom 17. Aug. 2011, in Kraft seit 1. Okt. 2011 (AS **2011** 4103).

2 SR **730.01**

3 SR **730.010.1**

4 SR **730.0**

5 Fassung gemäss Ziff. I der V des UVEK vom 18. März 2008 (AS **2008** 1221).

<sup>3</sup> Der Produzent muss der Ausstellerin jede Änderung der Anlagedaten der betreffenden Produktionsanlage unverzüglich melden.

*Art. 3a* Ausnahmen vom Erfassen der Anlage und vom Herkunftsnachweis  
Anlagen, die während höchstens 50 Stunden pro Jahr betrieben werden, müssen nicht erfasst werden. Für solche Anlagen ist auch kein Herkunftsnachweis zu erbringen.

## II

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2013 in Kraft.

...

Eidgenössisches Departement für Umwelt,  
Verkehr, Energie und Kommunikation:

Doris Leuthard

